Die Entwicklung der Berner Wohnbaukosten bis Ende 1975

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **49 (1975)**

Heft 4

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-849870

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Entwicklung der Berner Wohnbaukosten bis Ende 1975

Die Entwicklung der Berner Wohnbaukosten bis Ende 1975

1. Gesamtkosten

Die Berner Wohnbaukosten verzeichneten im zweiten Halbjahr 1975 einen Rückgang um 2,6%, wodurch per 31. Dezember ein Indexstand von 169,5 Punkten resultierte. In der ersten Hälfte des Berichtsjahres betrug der Indexrückgang lediglich 0,5%, was Mitte 1975 einen Wert von 174,1 Punkten ergab. Zum Vergleich sei an dieser Stelle erwähnt, dass die im zweiten Semester des Vorjahres nach langer Zeit erstmals wieder eingetretene Baukostensenkung zu einer Rückbildung des Indexes um 0,7% geführt hatte.

Diese Indexberechnungen beruhen auf den halbjährlichen Preiserhebungen des Städtischen Bauinspektorats für die Arbeiten, wie sie beim Bau eines 1966/67 erstellten, in der Fussnote auf Seite 36/37 umschriebenen Hauses nötig waren. Es handelt sich dabei um Verbandspreise und Unternehmerofferten mit den üblichen Rabatten und Skonti.

Während der auf neuer Grundlage, d. h. ab Mitte 1967 errechnete Index inzwischen (d. h. bis Ende 1975) einen Zuwachs um 69,5% erfahren hat, resultiert aus der Ankettung an den alten Index (Ende 1939 = 100) ein Wert von 618,5 Punkten. In ungefähr derselben Zeitspanne erfuhr vergleichsweise der Berner Index der Konsumentenpreise eine Steigerung auf 372,3 Punkte. Der Indexüberhang belief sich folglich Ende 1975 auf 66,1% und lag damit deutlich unter dem Ende Juni 1974 registrierten Höchstwert von 86,8%.

Erhebungsdaten	Wohnbaukosten Index Dez. 1939 = 100	Wohnbaukosten Indexveränderung gegenüber der Vorerhebung in %	Konsumentenpreise Index Aug. 1939 = 100	Konsumentenpreise Indexveränderung gegenüber der ausgewiesenen Vorerhebung in %
30. Juni 1944	151,9	.	150,3	.
30. Juni 1945	161,3	+ 6,2	152,1	+ 1,2
31. Dezember 1945	164,6	+ 2,0	149,6	— 1,6
30. Juni 1946	174,4	+ 6,0	150,5	+ 0,6
31. Dezember 1946	178,6	+ 2,4	154,0	+ 2,3
30. Juni 1947	189,4	+ 6,0	158,6	+ 3,0
31. Dezember 1947	195,7	+ 3,3	163,6	+ 3,2
30. Juni 1948	197,5	+ 0,9	163,8	+ 0,1
31. Dezember 1948	197,0	— 0,3	164,4	+ 0,4
30. Juni 1949	192,5	— 2,3	163,1	— 0,8
31. Dezember 1949	188,2	— 2,2	162,2	— 0,6
30. Juni 1950	183,7	— 2,4	160,0	— 1,4
31. Dezember 1950	185,6	+ 1,0	162,6	+ 1,6
30. Juni 1951	193,6	+ 4,3	168,4	+ 3,6
31. Dezember 1951	198,9	+ 2,7	173,4	+ 3,0
30. Juni 1952	200,8	+ 1,0	173,7	+ 0,2
31. Dezember 1952	200,5	— 0,1	173,1	— 0,3
30. Juni 1953	199,2	— 0,6	171,8	— 0,8
31. Dezember 1953	198,7	— 0,3	172,5	+ 0,4
30. Juni 1954	197,8	— 0,5	172,6	+ 0,1
31. Dezember 1954	198,3	+ 0,3	174,4	+ 1,0
30. Juni 1955	203,9	+ 2,8	174,3	— 0,1
31. Dezember 1955	204,0	+ 0,0	175,5	+ 0,7
30. Juni 1956	207,9	+ 1,9	177,1	+ 0,9
31. Dezember 1956	213,3	+ 2,6	178,8	+ 1,0
30. Juni 1957	214,3	+ 0,5	180,0	+ 0,7
31. Dezember 1957	215,9	+ 0,7	182,9	+ 1,6
30. Juni 1958	220,1	+ 1,9	183,8	+ 0,5
31. Dezember 1958	221,2	+ 0,5	183,9	+ 0,1
30. Juni 1959	224,5	+ 1,5	181,0	— 1,6
31. Dezember 1959	225,0	+ 0,2	182,5	+ 0,8
30. Juni 1960	232,1	+ 3,2	183,8	+ 0,7
31. Dezember 1960	232,8	+ 0,3	185,3	+ 0,8
30. Juni 1961	250,1	+ 7,4	187,0	+ 0,9
31. Dezember 1961	255,7	+ 2,2	192.1	+ 2,7
30. Juni 1962	267,1	+ 4,5	194,7	+ 1,4
31. Dezember 1962	270,0	+ 1,1	197,3	+ 1,3
30. Juni 1963	294,8	+ 9,2	200,1	+ 1,4
31. Dezember 1963	303,5	+ 3,0	204,2	+ 2,0
30. Juni 1964	314,3	+ 3,6	206,9	+ 1,3
31. Dezember 1964	322,6	+ 2,6	210,2	+ 1,6
30. Juni 1965	337,8	+ 4,7	215,9	+ 2,7
31. Dezember 1965	338,9	+ 0,3	221,1	+ 2,4
30. Juni 1966	351,3	+ 3,7	225,2	+ 1,9
31. Dezember 1966	352,5	+ 0,3	230,2[2])	+ 2,2
30. Juni 1967	364,9	+ 3,5	234,3	+ 1,8
31. Dezember 1967	363,4[1])	— 0,4	238,4	+ 1,7
30. Juni 1968	366,4	+ 0,8	239,1	+ 0,3
31. Dezember 1968	374,0	+ 2,1	242,9	+ 1,6
30. Juni 1969	390,1	+ 4,3	245,4	+ 1,0
31. Dezember 1969	401,0	+ 2,8	248,4	+ 1,2
30. Juni 1970	428,8	+ 6,9	252,7	+ 1,7
31. Dezember 1970	432,8	+ 0,9	262,2	+ 3,8
30. Juni 1971	476,9	+ 10,2	270,5	+ 3,2
31. Dezember 1971	482,0	+ 1,1	280,3	+ 3,6
30. Juni 1972	522,2	+ 8,3	288,4	+ 2,9
31. Dezember 1972	525,5	+ 0,6	301,1	+ 4,4
30. Juni 1973	585,3	+ 11,4	313,7	+ 4,2
31. Dezember 1973	590,4	+ 0,9	335,9	+ 7,1
30. Juni 1974	643,0	+ 8,9	344,3	+ 2,5
31. Dezember 1974	638,2	— 0,7	363,7	+ 5,6
30. Juni 1975	635,3	— 0,5	371,2	+ 2,1
31. Dezember 1975	618,5	— 2,6	372,3	+ 0,3

[1]) Erstmalige Fortführung des alten durch Ankettung des neuen Baukostenindex.

[2]) Fortführung des alten durch Ankettung des neuen Index der Konsumentenpreise (September 1966 = 100) seit Oktober 1966.

2. *Baukostengruppen*

Wie erwähnt, sanken die Wohnbaukosten im zweiten Semester 1975 um 2,6% (im ersten Halbjahr betrug der Rückgang bloss 0,5%). Nach Kostengruppen betrachtet waren es vor allem die Baunebenkosten mit —11,8%, die Installationen mit —9,9% und die Umgebungsarbeiten mit —4,3%, bei welchen ein überdurchschnittlicher Rückgang festzustellen war. Dagegen resultierten beim Rohbau mit —0,4% und beim Ausbau mit —0,7% nur geringfügige Kostensenkungen.

Vergleicht man die Jahresendwerte 1975 mit dem Stand am Ausgangspunkt dieser Indexreihe, d. h. Mitte 1967, so sind seither die Honorare mit 108,5%, die Baunebenkosten mit 89,2% und die Rohbaukosten mit 74,9% am stärksten angestiegen. Leicht unterdurchschnittliche Erhöhungen erfuhren anderseits die Aufwendungen für Umgebungsarbeiten (64,3%) und den Ausbau (64,3%); am wenigsten stiegen mit 45,1% die Installationskosten.

Aufgrund der unterschiedlichen Teuerungsentwicklung dieser Baukostengruppen ergaben sich unter Berücksichtigung ihrer Bedeutung die nachstehenden Anteile am Gesamtindex: Rohbau 42,4% (Mitte 1967 = 41,2%), Ausbau 27,2% (28,0%), Installationen 14,4% (16,9%), Honorare 9,1% (7,4%), Baunebenkosten 3,6% (3,2%) und Umgebungsarbeiten 3,3% (3,4%).

3. Kosten nach Arbeitsgattungen

Von den 40 Arbeitsgattungen, welche die vorgenannten Baukostengruppen bilden, verteuerten sich im ersten Semester 1975 nur noch 10 und in der zweiten Jahreshälfte war dies noch bei 3 Positionen der Fall. Der in der letztgenannten Zeitspanne vorherrschende Rückgang war bei den Luftschutz-Lüftungen (—22,0%) und -Bauteilen (—13,2%), den Baukredit-Zinsen (—14,5%) und den Plattenarbeiten (—10,9%) am ausgeprägtesten, gefolgt von den Gartenarbeiten (—6,1%), den Kunststeinarbeiten (—4,5%), der Architektur für die Umgebung (—4,3%) und den Zimmerarbeiten (—2,3%).

Bis Ende des Berichtsjahres sind im Vergleich zu Mitte 1967 insbesondere die Kosten der Baureinigung (+267,1%), für Terrazzoarbeiten (+115,0%), für Spenglerarbeiten (+113,5%) sowie die Honorare für die Architekten (+109,9%) und Ingenieure (+100,3%) fühlbar angestiegen.

4. *Kubikmeterpreis*

Im Kubikmeterpreis umbauten Raumes, berechnet nach den Normen des SIA, sind von den vorgenannten Wohnbaukosten bloss die Umgebungsarbeiten und Baunebenkosten nicht berücksichtigt. Seine Entwicklung muss daher jener des gesamten Bauaufwandes sehr ähnlich sein.

Erhebungsdatum	Kubikmeterpreis umbauten Raumes	
	in Franken	Prozentuale Veränderung gegenüber der Vorerhebung
Mitte 1967	164.94	.
Ende 1967	164.27	— 0,4
Mitte 1968	165.15	+ 0,5
Ende 1968	168.68	+ 2,1
Mitte 1969	175.56	+ 4,1
Ende 1969	180.67	+ 2,9
Mitte 1970	192.28	+ 6,4
Ende 1970	193.83	+ 0,8
Mitte 1971	213.73	+ 10,3
Ende 1971	215.72	+ 0,9
Mitte 1972	234.28	+ 8,6
Ende 1972	235.88	+ 0,7
Mitte 1973	263.11	+ 11,2
Ende 1973	265.44	+ 0,9
Mitte 1974	289.12	+ 8,9
Ende 1974	286.88	— 0,8
Mitte 1975	285.10	— 0,6
Ende 1975	278.81	— 2,2

Zusammensetzung und Veränderung der Baukosten eines 1966/67 erstellten

Pos. Nr.	Arbeitsgattungen, Baukostengruppen	Baukosten %-Anteile		Index Mitte 1967						
		Mitte 1967	Ende 1975	Ende 1968	Mitte 1969	Ende 1969	Mitte 1970	Ende 1970	Mitte 1971	Ende 1971
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Aushubarbeiten	1,0	1,0	107,9	107,9	114,3	136,8	128,2	156,9	157,5
2	Baumeisterarbeiten	30,4	31,6	103,7	105,1	109,1	116,6	118,1	134,1	134,3
3	Zimmerarbeiten	3,4	3,2	100,4	104,0	104,0	113,5	113,5	127,3	127,3
4	Kunststeinarbeiten	1,1	1,1	101,8	103,9	106,1	117,3	117,3	133,5	133,5
5	Glaserarbeiten	2,6	2,4	105,0	105,0	105,0	113,1	122,0	122,0	131,7
6	Spenglerarbeiten	0,8	1,1	104,7	109,2	109,2	119,2	119,2	129,4	129,4
7	Dachdeckerarbeiten	1,7	1,8	98,6	103,2	103,2	109,8	109,8	123,8	123,8
8	Luftschutzbauteile	0,2	0,2	107,0	167,4	169,3	182,7	182,7	182,7	182,7
	Rohbau zusammen	41,2	42,4	103,4	105,3	108,5	116,7	118,1	133,0	133,8
9	Elektrische Installationen	5,2	4,6	100,7	100,2	104,3	104,0	102,5	108,9	108,6
10	Heizungsanlage	4,1	3,1	108,2	111,6	117,0	120,9	120,9	133,2	133,2
11	Ölfeuerung	0,5	0,3	105,7	105,7	94,8	96,3	96,3	96,3	96,3
12	Tankanlagen	0,6	0,5	92,4	104,2	115,2	115,2	115,2	115,2	115,2
13	Luftschutz-Lüftungen	0,4	0,3	93,7	102,6	111,1	111,1	111,1	111,1	111,1
14	Sanitäre Anlagen	6,0	5,6	96,9	101,0	105,3	112,0	112,6	116,4	123,2
	Installationen zusammen	16,9	14,4	100,9	103,7	108,1	111,4	111,1	117,5	119,8
15	Gipserarbeiten	6,1	6,6	102,0	105,9	105,9	103,4	103,4	121,9	121,9
16	Schlosserarbeiten	1,4	1,2	100,0	104,2	106,6	115,1	115,1	120,9	120,9
17	Schreinerarbeiten	2,3	2,6	102,9	105,6	106,5	115,1	116,4	127,1	127,8
18	Türen	2,2	2,4	101,9	103,7	104,6	113,3	114,6	123,4	123,9
19	Fussleisten	0,5	0,5	102,0	104,1	104,1	111,2	111,2	122,0	122,0
20	Kücheneinrichtungen	3,5	2,5	97,8	97,8	100,9	105,3	105,3	109,2	111,0
21	Küchenventilation	0,3	0,3	106,0	109,2	120,5	131,8	131,8	140,7	140,7
22	Unterlagsböden	1,0	1,0	98,8	97,0	97,0	103,5	103,5	114,7	114,7
23	Bodenbeläge	1,0	0,9	91,0	89,7	89,7	104,5	104,5	116,8	116,8
24	Parkettarbeiten	0,9	0,8	117,5	109,0	109,0	114,7	123,2	123,7	125,0
25	Plattenarbeiten	1,3	1,1	98,1	99,0	98,9	107,6	107,6	118,3	118,3
26	Terrazzoarbeiten	0,2	0,3	104,4	112,5	119,5	130,2	134,8	153,8	153,8
27	Tapeziererarbeiten	0,9	1,0	108,1	114,9	114,9	125,2	125,2	135,9	135,9
28	Rolljalousien	0,4	0,3	92,9	93,1	122,6	105,9	150,9	155,1	167,2
29	Jalousieläden	0,6	0,6	97,0	97,5	121,1	154,4	158,2	158,2	166,5
30	Sonnenstoren	0,3	0,3	115,0	126,5	126,5	131,0	131,0	138,5	143,0
31	Malerarbeiten	4,6	4,4	104,0	107,8	107,8	112,6	112,6	122,9	122,9
32	Baureinigung	0,2	0,4	110,0	115,0	120,0	224,0	257,6	266,0	300,9
	Ausbau zusammen	28,0	27,2	101,7	104,1	105,9	112,4	113,2	123,8	124,8
33	Architekt	6,3	7,8	102,3	132,5	136,3	144,8	145,9	160,9	162,4
34	Ingenieur	1,1	1,3	98,4	102,7	111,1	137,7	139,8	154,2	154,2
	Honorare zusammen	7,4	9,1	101,7	128,1	132,6	143,7	145,0	159,9	161,2
35	Werkanschlüsse	0,4	0,3	100,0	100,0	100,0	110,0	110,0	120,0	120,0
36	Gartenarbeiten	2,2	2,1	110,4	122,4	124,1	141,8	148,9	161,5	171,7
37	Äussere Kanalisation	0,6	0,6	100,0	100,0	102,0	112,2	114,4	127,8	127,8
38	Architekt (Umgebung)	0,2	0,3	107,3	146,6	148,6	168,1	174,9	190,6	199,7
	Umgebung zusammen	3,4	3,3	107,3	117,8	119,4	135,1	140,5	153,2	160,5
39	Gebühren	0,9	0,9	101,9	109,2	111,8	119,0	121,4	131,0	132,5
40	Baukreditzinse	2,3	2,7	102,5	106,9	109,9	127,1	128,4	141,3	142,9
	Baunebenkosten zus.	3,2	3,6	102,4	107,5	110,4	124,9	126,5	138,5	140,1
	Gesamte Baukosten	100,0	100,0	102,5	106,9	109,9	117,5	118,6	130,7	132,1

[1]) Ohne Grund und Boden. Das dreigeschossige (zweistöckige) Indexhaus enthält 6 Dreieinhalb- und 3 Zweieinhalbzimmerwohnungen mit Küche (elektrischer Herd, eingebaute Küchenkombination mit Kühlschrank), Waschküche

Wohnhauses[1]) in der Stadt Bern nach Arbeitsgattungen und Baukostengruppen

= 100								Indexveränderung gegenüber der Vorerhebung in %			Pos.
Mitte 1972	Ende 1972	Mitte 1973	Ende 1973	Mitte 1974	Ende 1974	Mitte 1975	Ende 1975	Ende 1974	Mitte 1975	Ende 1975	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
157,5	168,3	179,1	179,1	169,1	169,1	169,1	169,1	—	—	—	1
146,6	146,6	162,7	162,7	176,7	176,7	176,7	176,7	—	—	—	2
138,8	138,8	152,2	158,9	176,0	176,0	166,3	162,5	—	— 5,5	— 2,3	3
151,8	151,8	173,7	178,7	196,9	183,8	183,8	175,5	— 6,7	—	— 4,5	4
137,2	145,8	176,2	176,2	193,8	156,5	156,5	156,5	—19,2	—	—	5
143,9	143,9	179,3	182,7	196,4	196,4	213,5	213,5	—	+ 8,7	—	6
134,6	134,6	150,6	150,6	162,4	162,4	179,4	179,4	—	+10,5	—	7
182,7	182,7	196,9	196,9	206,4	214,4	214,4	186,2	+ 3,9	—	—13,2	8
145,4	146,2	163,6	164,1	177,9	175,3	175,6	174,9	— 1,5	+ 0,2	— 0,4	
117,1	118,0	137,9	139,5	153,7	155,3	152,3	149,6	+ 1,0	— 1,9	— 1,8	9
159,2	159,2	169,9	174,9	181,8	181,8	184,6	126,6	—	+ 1,5	—31,4	10
96,3	96,3	103,0	103,0	118,4	118,4	124,9	121,8	—	+ 5,5	— 2,5	11
139,2	139,2	153,0	153,0	176,0	176,0	140,8	142,0	—	—20,0	+ 0,9	12
111,1	111,1	118,7	118,7	128,3	133,4	133,4	104,1	+ 4,0	—	—22,0	13
123,5	123,9	144,9	148,6	157,4	160,4	159,4	159,2	+ 1,9	— 0,6	— 0,1	14
129,9	130,3	147,4	150,4	161,2	162,8	161,1	145,1	+ 1,0	— 1,0	— 9,9	
136,8	136,8	152,6	152,6	176,2	176,2	171,3	171,3	—	— 2,8	—	15
120,9	120,9	139,0	143,2	150,4	150,4	150,4	150,4	—	—	—	16
142,6	145,5	164,4	167,1	187,9	187,9	192,4	191,1	—	+ 2,4	— 0,7	17
138,7	144,6	159,2	163,2	180,5	180,5	185,1	183,9	—	+ 2,5	— 0,6	18
135,4	136,6	152,3	152,3	167,8	167,8	172,0	171,1	—	+ 2,5	— 0,5	19
117,0	118,1	125,1	125,6	131,6	126,1	123,2	121,9	— 4,2	— 2,3	— 1,1	20
161,1	161,1	175,6	184,3	171,3	171,3	171,3	171,3	—	—	—	21
126,7	126,7	144,4	149,9	172,9	171,9	164,9	164,9	— 0,6	— 4,1	—	22
116,8	116,8	141,2	141,2	160,4	155,3	151,9	154,0	— 3,2	— 2,2	+ 1,4	23
125,0	125,0	136,5	136,5	150,5	150,5	150,5	150,5	—	—	—	24
127,6	127,6	139,9	139,9	156,8	156,8	167,9	149,6	—	+ 7,1	—10,9	25
179,4	179,4	189,9	189,9	215,0	215,0	215,0	215,0	—	—	—	26
148,2	148,2	167,4	167,4	192,7	192,7	192,7	192,7	—	—	—	27
179,7	179,7	179,7	191,1	182,6	177,1	143,0	145,1	— 3,0	—19,3	+ 1,5	28
174,5	203,3	203,3	209,0	214,6	203,3	170,8	170,8	— 5,3	—16,0	—	29
150,1	150,1	149,9	150,0	139,5	136,6	129,7	126,9	— 2,1	— 5,1	— 2,2	30
134,8	134,8	150,2	150,2	167,9	167,9	162,7	162,7	—	— 3,1	—	31
321,6	321,6	333,5	333,5	354,1	354,1	367,1	367,1	—	+ 3,7	—	32
135,8	137,3	151,6	152,9	169,4	168,1	165,5	164,3	— 0,8	— 1,5	— 0,7	
176,4	177,7	198,2	199,9	217,8	216,1	214,7	209,9	— 0,8	— 0,6	— 2,2	33
164,4	164,4	184,3	184,3	200,3	200,3	200,3	200,3	—	—	—	34
174,6	175,7	196,1	197,6	215,2	213,7	212,6	208,5	— 0,7	— 0,5	— 1,9	
131,5	131,5	142,0	142,0	153,0	153,0	153,0	153,0	—	—	—	35
171,7	171,7	181,9	181,9	196,3	183,6	168,6	158,3	— 6,5	— 8,2	— 6,1	36
140,6	140,6	155,5	155,5	178,8	178,8	178,8	178,8	—	—	—	37
204,4	204,4	218,4	218,4	238,1	226,9	213,5	204,4	— 4,7	— 5,9	— 4,3	38
164,2	164,2	175,5	175,5	191,3	182,3	171,6	164,3	— 4,7	— 5,9	— 4,3	
142,8	143,7	159,9	159,9	173,8	172,2	170,8	167,7	— 0,9	— 0,8	— 1,8	39
154,8	155,8	173,5	175,0	190,6	203,3	230,5	197,0	+ 6,7	+13,4	—14,5	40
151,6	152,5	169,8	170,0	186,1	195,0	214,5	189,2	+ 4,8	+10,0	—11,8	
143,1	144,0	160,4	161,8	176,2	174,9	174,1	169,5	— 0,7	— 0,5	— 2,6	

(Waschautomat für 6 kg Trockenwäsche), Tröckneraum, Estrich, Heizung (Ölfeuerung) kombiniert mit zentraler Warmwasserversorgung, Luftschutzkeller. Umbauter Raum: 2935 m³.

SBV 5400 550 4. 76